	Cottbus, 18.02.2015
Anfrage der Fraktion AfD zur Stadtverordnetenversammlung am 25.02.2015	
Sehr g	geehrter Herr Oberbürgermeister Kelch,
die Fraktion AfD Cottbus erbittet folgende Auskunft zum Umgang mit zahlungspflichtigen Altanschließern, die wirtschaftlich in Bedrängnis geraten sind.	
1.	Wie viele Anträge auf Stundungen liegen zurzeit in der Stadtverwaltung vor?
2.	Welchen Spielraum hat die Verwaltung wirklich, um den betroffenen Personen oder Firmen zu helfen.
	Das propagierte Modell der Stundung wird von den betroffenen Personenkreis nicht als sehr hilfreich angesehen (hohe Hürden und noch weitere finanzielle Belastung durch Zinszahlung). Welche Lösungen können angeboten werden?
Mit fr	eundlichen Grüßen
Maria	nne Spring
Fraktionsvorsitzende AfD Cottbus	